

## Protokoll

der Ausbildungskommission des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie  
am Montag, den 07.11.2022, 16:00-17:40 Uhr  
im Raum A.010, Arnimallee 22

### Teilnehmer\*innen

#### Professor\*innen:

Prof. Dr. Beate Koksch (bis 17:24) (WebEx)  
Prof. Dr. Christoph Schalley (WebEx)

---

#### Wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen

Dr. Andreas Reinecke  
Dr. Wiebke Riedel  
Dr. Paul-Markus Müller (bis 17:03) (WebEx)  
Dr. Anette Kietzmann

#### Studierende

---

Justus Wollburg (WebEx)  
Leonhard Pfänder  
Odylon Fiedler  
Varvara Plotnikova  
Sven Westfechtel (ab 16:15)

#### Gäste

Dr. Thorsten Grospietsch (Referent für Studium und Lehre)  
Dr. Vanessa Zacher (Studienbüro Biologie, Projekt Studium und Lehre 2030)  
Björn Kleier (Studienbüro Chemie und Biochemie) (WebEx)

Protokoll: Leonhard Pfänder

### Tagesordnung

TOP 01 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit  
TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung  
TOP 03 Genehmigung des Protokolls vom 10.Okt.2022  
TOP 04 Update Brückenkurse  
TOP 05 Digitale Prüfungsformate nach Corona  
TOP 06 Verschiedenes

## Protokoll

### **TOP 01 Begrüßung, Vorstellung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Begrüßung der ABK durch den Vorsitzenden Leonhard Pfänder.  
Die ABK ist für die Sitzung beschlussfähig.

### **TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

### **TOP 03 Genehmigung des Protokolls vom 10.Okt.2022**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 10.Okt.2022 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

### **TOP 04 Update Brückenkurse**

- Dr. Vanessa Zacher stellt als Beauftragte für das Projekt Studium und Lehre 2030 die derzeitige Planung der Neustrukturierung der Brückenkurse vor
  - Als zusätzliches Lehrangebot zu den Studienmodulen soll ein Konzept erarbeitet werden, welches auf die jeweiligen Bedürfnisse der verschiedenen Studiengänge des Fachbereichs zugeschnitten ist.
  - Der FBR hat die ABK damit beauftragt, ein solches Konzept zu erarbeiten
  - Brückenkurse können entweder für die Zeit vor dem Studium oder während des Studiums konzeptioniert werden
  - Um das Projekt möglichst effizient zu gestalten, sollten Synergien zwischen unterschiedlichen Studiengängen maximiert werden
  - Das Dahlem Center for Academic Teaching (DCAT) kann das Projekt möglicherweise im Rahmen der Initiative StudentU mit Expertise unterstützen
  - StudentU stellt Expertise und finanzielle Förderung zur Verfügung, um Lehrkonzepte und -materialien in Teams aus Dozierende und Studierenden zu erarbeiten
- Bisher beschränkt sich das Angebot an Brückenkursen auf einen Brückenkurs für Mathematik in der Chemie, welcher vor dem ersten Semester liegt und von den Studierenden sehr positiv aufgenommen wird.
- In der Chemie gibt es bereits eine Initiative zur Konzeption neuer Brückenkurse unter Leitung von Prof. Dr. Christoph Schalley und Dr. Sabine Streller (Didaktik der Chemie), die zusammen neue Konzepte erarbeiten.
- Zusätzlich besteht das Problem, neu zugelassene/immatriculierte Studierende über die Brückenkurse zu informieren, da von der FU keine personalisierten Zulassungsmails verschickt werden und neue Studierende daher nicht früh genug informiert sind.
- Mitglieder der verschiedenen Studiengänge berichten über ihre Erfahrungen mit bestehenden Brückenkursen und bekannten Problemen. Probleme/Notwendigkeiten bestehen hauptsächlich in Nebenfächern der unterschiedlichen Studiengänge.
- Da viele Studiengänge gerade in den ersten Semestern sehr zeitaufwändig und wenig flexibel sind, ist die Einführung von zeitgebundenen Kursen schwierig. Stattdessen würden online Angebote eine zeitunabhängige Teilnahme ermöglichen.

- Empfehlungen der ABK
  - Die ABK spricht sich dafür aus, den Begriff Brückenkurse auszuweiten und ein Konzept zu erarbeiten, welches optionale studienbegleitende Kurse über das komplette Studium hinweg anbieten kann.
  - Die ABK spricht sich dafür aus, digitale Möglichkeiten zu nutzen (entweder als vollständig digitale Angebote oder in einem hybriden Format), um den Aufwand zu verringern und die Lehrangebote zeitunabhängig anzubieten.
  - Die ABK sieht eine Involvierung der Cedis zur Umsetzung der Konzepte als notwendig an, sobald ein erstes Konzept für die Gestaltung der Brückenkurse erarbeitet ist.
  - Die ABK empfiehlt die Befragung der Dozierenden und Studierenden aus allen Fachsemestern, um einen umfassenden Überblick über benötigte zusätzliche Brückenkurse zu erhalten.
- Nächste Schritte
  - Zur einheitlichen Befragung der Dozierenden und Studierenden, erarbeitet die ABK einen Fragenkatalog. Dazu wird nächste Sitzung ein Fragenkatalog zusammengestellt.
  - Die Arbeitskreise (AKs) der unterschiedlichen Studiengänge werden über den Prozess informiert, um die Befragung zeitnah durchführen zu können.
  - Das DCAT wird angefragt, das StudentU und andere mögliche Programme zur Erarbeitung von Brückenkursen im nächsten Treffen der ABK vorzustellen.

## **TOP 05    Digitale Prüfungsformate nach Corona**

- Während Corona wurden Prüfungen teilweise digital im Rahmen des E-examination centers der FU-Berlin durchgeführt
- Die Erfahrungen damit waren im Allgemeinen positiv und der Wunsch verschiedener Modulverantwortlicher besteht, auch nach Corona diese Möglichkeiten weiter zu nutzen.
- Dr. Vanessa Zacher und Dr. Thorsten Grospietsch stellen ein Pilotprojekt vor, mit dem die berlinweite Nutzung von E-examination Möglichkeiten den BUA-Universitäten nutzbar gemacht werden soll.
  - Ein Pilotprojekt der BUA existiert, mit der mehrere E-examination center berlinweit gleichzeitig verwendet werden können, um eine Prüfung durchzuführen. Diese erhöht die verfügbare Prüfungskapazität.
  - Die Cedis ist an dem Projekt beteiligt.
  - Nach erfolgreicher Beendigung des Pilotprojekts und Feststellung der rechtlichen Grundlagen sollen diese Möglichkeiten den Studiengängen am Fachbereich BCP zur Verfügung stehen.
- Empfehlungen der ABK
  - Keine
- Nächste Schritte
  - Dr. Vanessa Zacher und Dr. Thorsten Grospietsch stellen den Fortschritt des Pilotprojekts in der nächsten Sitzung der ABK vor.

**TOP 08    Verschiedenes**

- Justus Wollburg wird seine Arbeit in der ABK beenden.
  - Das Dekanatssekretariat ist bereits informiert und die Nachbenennung eines neuen Studierenden ist in Arbeit

Ende der Sitzung: 17:40 Uhr